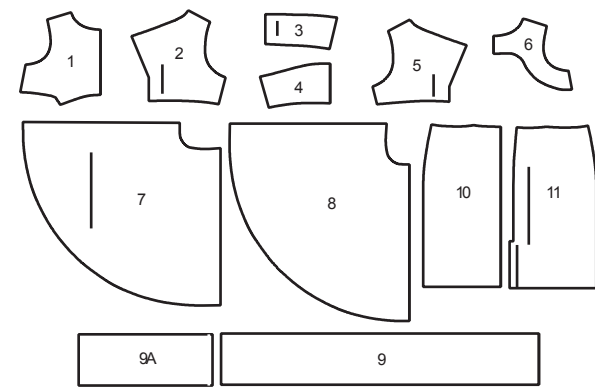
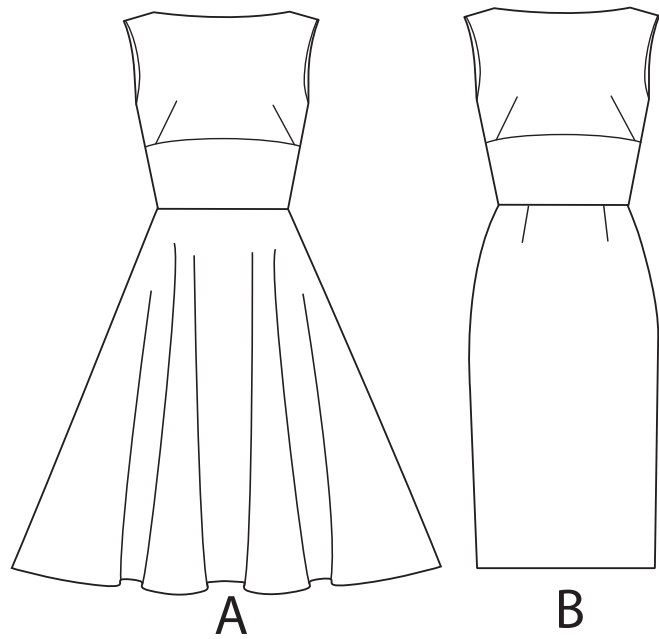


Vielen Dank für den Kauf dieses Simplicity Schnittmusters. Wir geben uns Mühe, Ihnen ein qualitativ hoch stehendes Produkt anbieten zu können.



- DRESS A,B**  
**1** BODICE FRONT  
**2** BODICE BACK  
**3** MIDRIFF BACK  
**4** MIDRIFF FRONT  
**5** BACK FACING  
**6** FRONT FACING  
**7** SKIRT BACK A  
**8** SKIRT FRONT A  
**9** RUFFLE A  
**9A** EXTENSION A  
**10** SKIRT FRONT B  
**11** SKIRT BACK B

⊕ Es zeigt Busenlinie, Taillenlinie, Hüfte und/oder Bizeps. Maße beziehen sich auf Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Bequemlichkeit des Kleidungsstücks + Bequemlichkeit des Designs) Passen Sie Schnittbogen wenn nötig an.

Die abgebildeten Linien sind **SCHNITTLINIEN**. Es SIND 1,5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG, sofern nicht anders angegeben. Sehen Sie die NÄHANGABEN für Nahtzugabe.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteil(e) gemäß des Kleidungsstückes, der Stoffbreite und Größe. Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteile für Stoffe „mit“ und „ohne Flor“. Für Stoffe mit Flor, Farbverläufe oder Muster mit Laufrichtung benutzen Sie das „WITH NAP“ (Strichrichtung) Schnittteil.

AUSSENSEITE DES SCHNITTBOGENS	INNENSEITE DES SCHNITTBOGENS	STOFFAUSSENSEITE	STOFFINNENSEITE
-------------------------------	------------------------------	------------------	-----------------

- G** = GRÖSSE  
 • = MIT UMBRUCH  
**S/L** = WEBKANTE(N)  
**AG** = ALLE GRÖSSEN  
 \*\* = OHNE UMBRUCH  
**F/P** = STOFFBRUCH  
**CF/PT** = QUERLIEGENDER STOFFBRUCH

Setzen Sie den Stoff an, wie angezeigt. Wenn das Schnittteil zeigt...

**FADENLAUF** – Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch. Auf den „WITH NAP“ Zeichnungen müssen die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen. (Auf Pelzen müssen die Pfeile in die Richtung des Flors zeigen.)

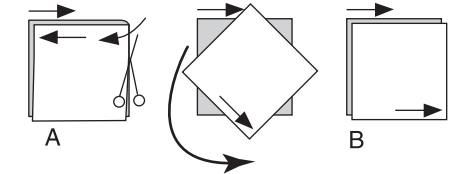
**EINLAGIG** – Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

## STOFFSCHNITTEILE

### ZWEILAGIG

**MIT STOFFBRUCH** – Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

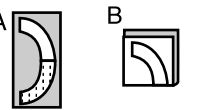
\* **OHNE STOFFBRUCH** – Schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Schlagen Sie den Stoffbruch von Webkante zur Webkante (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage ganz herum, so dass der Flor in die gleiche Richtung wie die untere Lage läuft.



**STOFFBRUCH** – Setzen Sie die angezeigte Kante genau am Stoffumbruch an. Schneiden Sie NICHT auf dieser Linie.

Wenn der Schnittbogen so aussieht..

• Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden (A). Schlagen Sie den Stoff um und schneiden Sie das Teil auf Umbruch wie abgebildet (B).



★ Schneiden Sie das Teil nur einmal. Schneiden Sie die anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie hierzu den Stoff auf und schneiden Sie nur eine Lage.

Schneiden Sie alle Stücke entlang der Schnittlinie für die benötigte Größe aus. Auch die Kerben sind einzuschneiden.

Übertragen Sie alle Markierungen und Bearbeitungslinien, bevor Sie Schnittbogen entfernen. (Pelzhaar, übertragen Sie Markierungen auf die Innen-seite.)

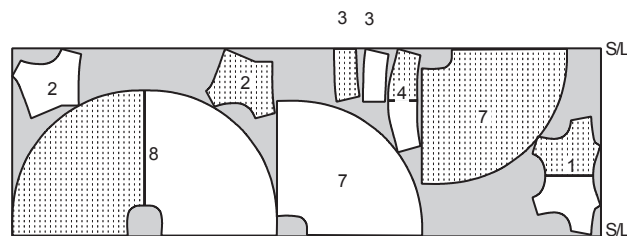
**HINWEIS:** Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

### KLEID A

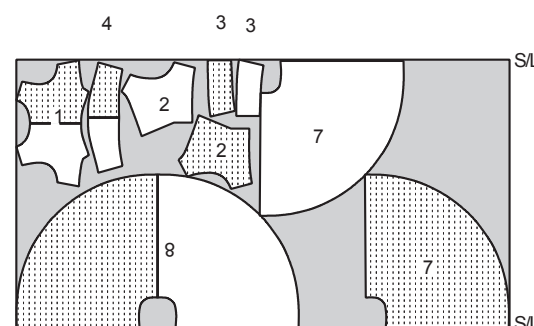
TEILE: 1,2,3,4,7 & 8

**HINWEIS:** Behalten Sie Stoffrest, um die Knöpfe zu beziehen.

115 cm  
AG



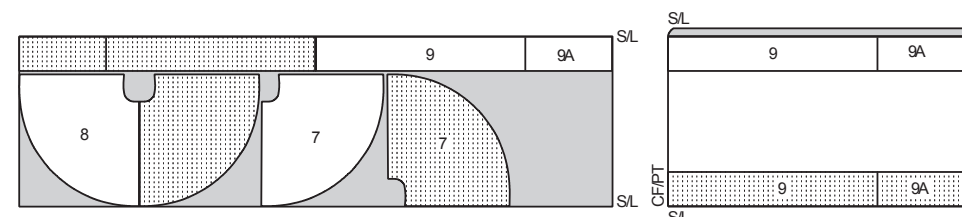
150 cm  
AG



### FUTTER 2A

(Unterrock)  
TEILE: 7,8,9 & 9A

115, 150 cm \*\*  
AG

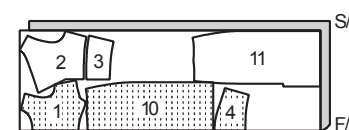


### KLEID B

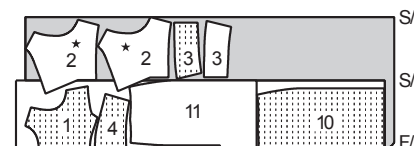
TEILE: 1,2,3,4,10 & 11

**HINWEIS:** Behalten Sie Stoffrest, um die Knöpfe zu beziehen.

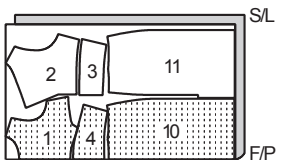
115 cm  
G  
6-8-10-12



115 cm  
G  
14-16-18-20-22



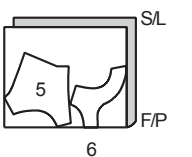
150 cm  
AG



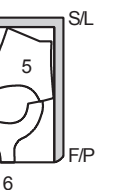
### KONTRAST-STOFF A,B

(Besätze)  
TEILE: 5 & 6

115 cm  
AG



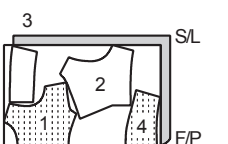
150 cm  
AG



### FUTTER #1 A,B

(Mieder)  
TEILE: 1,2,3 & 4

115 cm  
AG



NÄHANLEITUNGEN

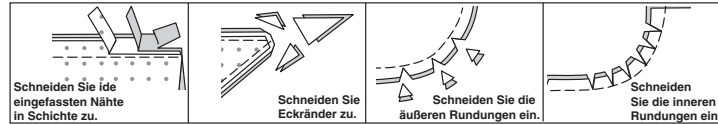
Es SIND 1.5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG

(sofern nicht anders angegeben).

ZEICHENERKLÄRUNG DES STOFFS

Außenseite	Innenseite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie während des Nähens. Bügeln Sie Nähte glatt, dann auseinander, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugaben wo nötig ein, damit sie glatt liegen.

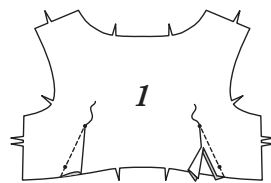


KLEID A,B

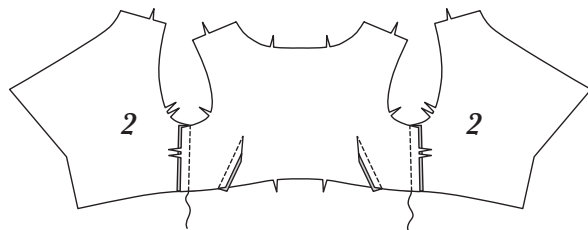
HINWEIS: Das Modell A wird abgebildet, sofern nicht anders angegeben.

Mieder

1. Steppen Sie Abnäher an das MIEDERVORDERTEIL 1. Zuschneiden. Bügeln Sie in die Mitte.

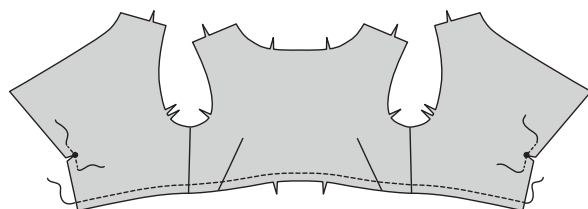


2. Steppen Sie die MIEDERRÜCKENTEILE 2 an die Seitenkanten des Miedervorderteils.

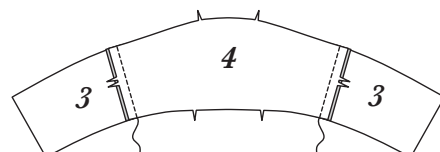


3. STEPPEN Sie die untere Kante des Miedervorder- und rückenteils.

VERSTÄRKEN Sie das Miederrückenteil, dabei kehren Sie an am großen Kreis. Schneiden Sie zum großen Kreis ein.



4. Steppen Sie TAILLERÜCKENTEIL 3 an Seitenkanten des TAILLEVORDERTEILS 4.



GLOSSAR

FETT GEDRUCKTEN Nähworte der Nähanleitungen werden weiter unten erklärt.

**VERSÄUBERN** – Steppen Sie 6mm von der unfertigen Kante und beenden Sie mit einem der folgenden Stiche: 1. Schneiden Sie mit einer Zick-Zack-Schere ODER 2. nähen Sie überwendlich ODER 3. falten Sie entlang der Steplinie und steppen Sie dicht am Stoffbruch ODER 4. benutzen Sie eine Overlockmaschine.

Für Säume benutzen Sie Nahtband sofern erwünscht.

**SCHMALER SAUM** - Schlagen Sie den Saum nach innen um, bügeln und passen Sie gegebenenfalls die Form an. Schlagen Sie anschließend den Saum auf und dann wieder nach innen, so dass die offene Kante entlang des Stoffumbruches liegt. Steppen Sie die Kanten.

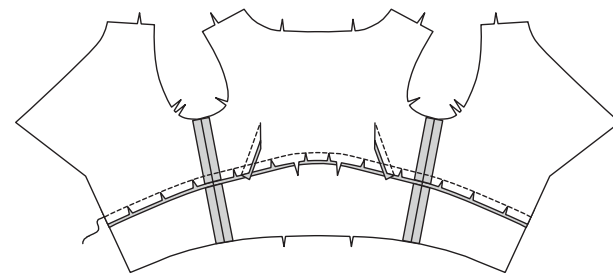
**VERSTÄRKEN** – Steppen Sie mit kurzen Maschinentichen entlang der Nahtlinien.

**SÄUMEN** – Steppen Sie die umgeschlagene Kante, jeweils einen Faden von der Stoffunterseite aufnehmend.

**STEPHEN** - Steppen Sie 3 mm von der Nahtlinie als Nahtzugabe (normalerweise 13 mm von der offenen Kante).

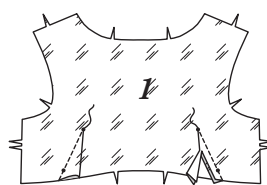
**UNTERSTEPHEN** – Schlagen Sie den Besatz oder die linke Stoffseite nach oben um. Steppen Sie auf der Nahtzugabe dicht an der Naht.

5. Stecken Sie die Taille an die untere Miederkante, sodass die Klipse, Mitten und Nähte übereinstimmen. Steppen. Bügeln Sie die Naht in die Taille.

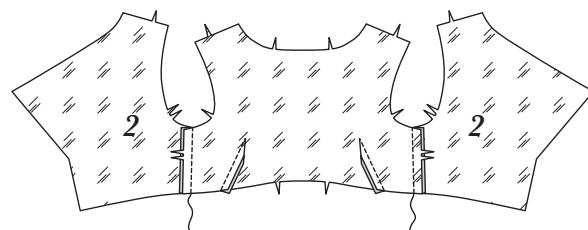


Miederrücken

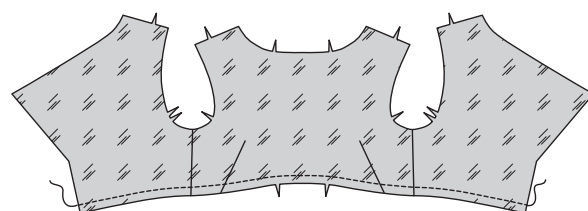
6. Steppen Sie Abnäher an das FUTTER des Miederrückenteils 1. Zuschneiden. Bügeln Sie in die Mitte.



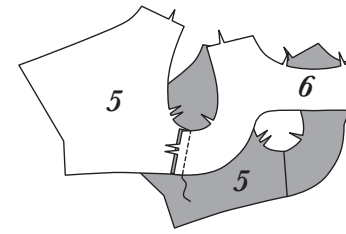
7. Steppen Sie die FUTTERTEILE des Miederrückenteils 2 an die Seitenkanten des Futters des Miedervorderteils.



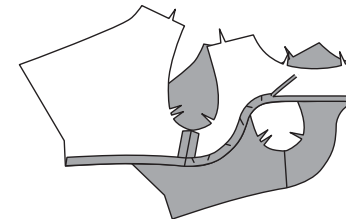
8. STEPPEN Sie die untere Kante des Futters des Miedervorder- und rückenteils.



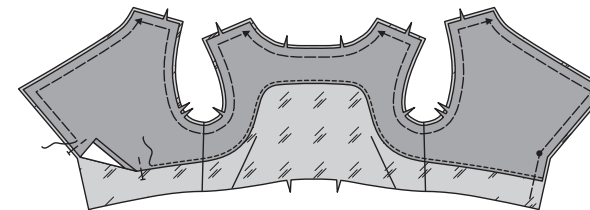
9. Steppen Sie die Teile des HINTEREN BESATZES 5 an die Seitenkanten des VORDEREN BESATZES 6.



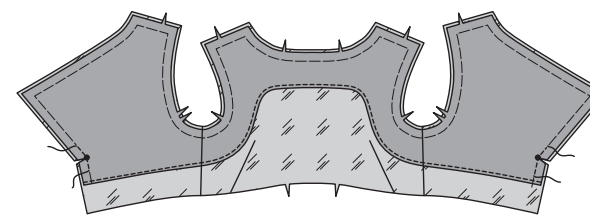
10. Schlagen Sie die untere Kante des vorderen und hinteren Besatzes entlang der Nahtlinie nach innen; bügeln. Schneiden Sie die gebügelte Nahtzugabe bis auf 1 cm abgestuft zurück.



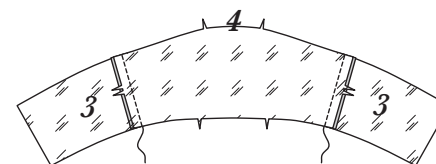
11. Stecken Sie die Innenseite des vorderen und hinteren Besatzes an die Außenseite des vorderen und hinteren Futters, sodass die Symbole übereinstimmen und die offenen Kanten bündig abschließen. Heften Sie die offenen Kanten wie abgebildet zusammen. Steppen Sie neben der unteren gebügelten Kante.



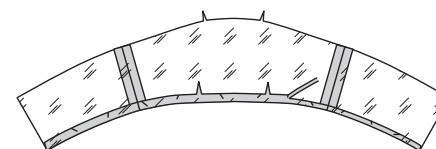
12. VERSTÄRKEN Sie das Futter des Miederrückenteils, dabei kehren Sie an den großen Kreisen. Schneiden Sie bis zu den großen Kreisen ein.



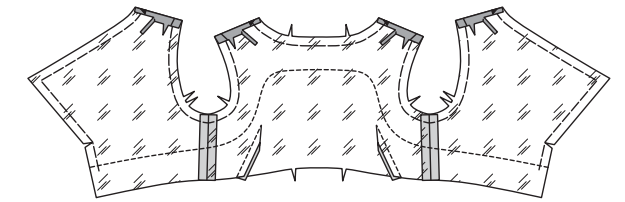
13. Steppen Sie das FUTTER des Taillerückenteils an die Seitenkanten des FUTTERS des Taille Vorderteils 4.



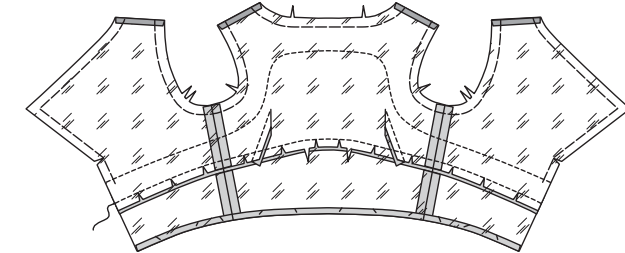
14. Schlagen Sie die untere Kante des Taillefutters entlang der Nahtlinie nach innen; bügeln. Schneiden Sie die gebügelte Nahtzugabe bis auf 1 cm abgestuft zurück.



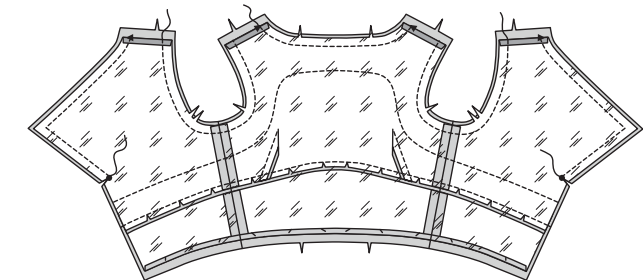
15. Schlagen Sie die Schulterkante des Futters und Besatzes des Vorder- und Rückenteils entlang der Nahtlinien nach innen; bügeln. Schneiden Sie die gebügelten Kanten bis auf 1 cm abgestuft zurück.



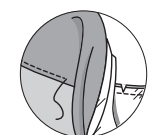
16. Stecken Sie das Taillefutter an die untere Kante des Miederrückenteils, sodass die Klipse, Mitten und Nähte übereinstimmen. Steppen. Bügeln Sie die Naht in das Taillefutter.



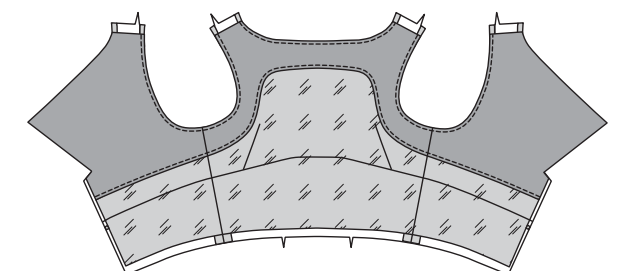
17. Stecken Sie das Futter und den Besatz des Mieders an das Mieder, sodass die Symbole übereinstimmen und die offenen Kanten bündig abschließen. Steppen Sie die hinteren Halskanten zwischen dem großen Kreis und Dreieck. Steppen Sie die vorderen Halskanten und Armausschnittkanten. Zuschneiden.



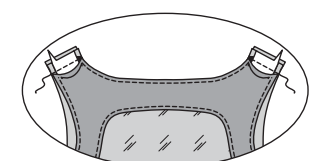
18. STEPPEN Sie die vorderen Halskanten und Armausschnittkanten UNTER.



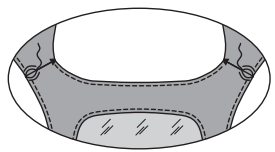
19. Schlagen Sie Besatz und Futter nach innen. Bügeln.



20. Steppen Sie das Vorder- und Rückenteil an die Schultern zusammen, dabei lassen Sie die Besätze frei.

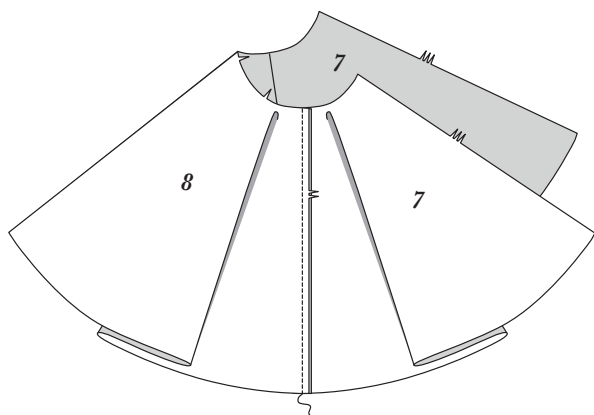


**21. SÄUMEN** Sie die gebügelten Besatzkanten über Nähte laut Zeichnungen.



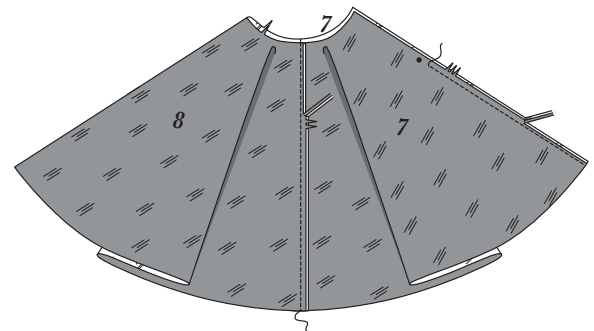
### Rock Und Unterrock A

**22.** Steppen Sie die ROCKRÜCKENTEILE 7 an ROCK-VORDERTEIL 8 an die Seiten.

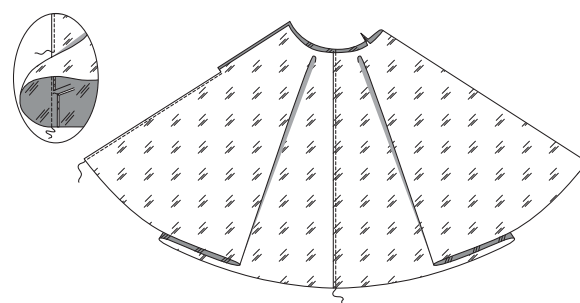


**23.** Steppen Sie das RÜCKENTEIL DES UNTERROCKS 7 und das VORDERTEIL des UNTERROCKS 8 an Seiten mit französischen Nähten.

Steppen Sie die Rückenteile des Unterrocks an die hintere Mitte mit einer französischen Naht bis auf 5 cm unterhalb des kleinen Kreises laut Zeichnungen zusammen.



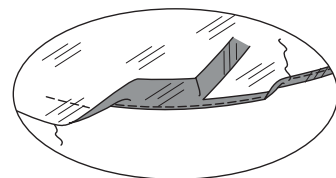
**24.** Für eine französische Naht steppen Sie 6 mm von der Nahtlinie als Nahtzugabe links auf links. Schneiden Sie neben der Steppnaht abgestuft zurück. Rechts auf rechts falten Sie entlang der Naht; bügeln Sie die Kante. Steppen Sie entlang der Nahtlinie, so dass die offenen Kanten eingefasst werden. Bügeln Sie die Seitennähte in das Rückenteil und die hintere Mittelnaht in eine Seite.



**25.** Um die untere Kante des Unterrocks zu säumen, steppen Sie 1.3 cm von der offenen Kante.

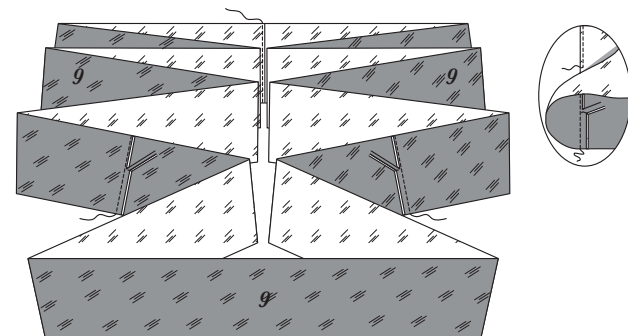
Wenden und bügeln Sie die Kante entlang der Steppnaht wie abgebildet. Schneiden Sie unmittelbar an der Steppnaht abgestuft zurück.

Wenden Sie erneut entlang der zugeschnittenen Kante. Feststeppen.

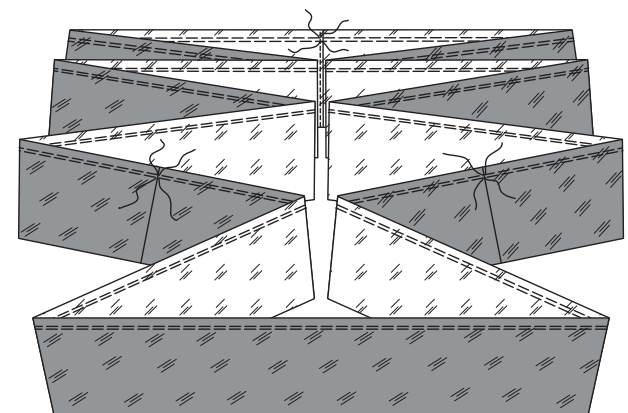


**26.** Steppen Sie die Teile der RÜSCHE 9 an die Seiten mit einer französischen Naht zusammen.

Für eine französische Naht steppen Sie 6 mm von der Nahtlinie als Nahtzugabe links auf links. Schneiden Sie neben der Steppnaht abgestuft zurück. Rechts auf rechts falten Sie entlang der Naht; bügeln Sie die Kante. Steppen Sie entlang der Nahtlinie, so dass die offenen Kanten eingefasst werden. Bügeln Sie die Nähte in eine Seite.



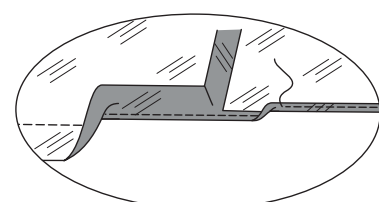
**27.** Um die obere Rüschenkante einzureihen, steppen Sie entlang der eingereihten Linie mit langen Maschinestichen, dabei unterbrechne Sie die Stiche an Nähte. Steppen Sie erneut mit 6 mm Abstand als Nahtzugabe laut Zeichnungen.



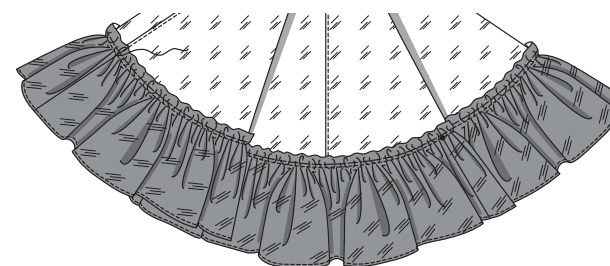
**28.** Um die untere Rüschenkante zu säumen, steppen Sie 1.3 cm von der offenen Kante.

Wenden und bügeln Sie die Kante entlang der Steppnaht wie abgebildet. Schneiden Sie unmittelbar an der Steppnaht abgestuft zurück.

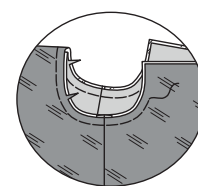
Wenden Sie erneut entlang der zugeschnittenen Kante. Feststeppen.



**29.** Links auf links stecken Sie die Rüsche an den Unterrock, sodass die eingereichte Linie entlang der Ansatzlinie liegt, dabei legen Sie eine Naht an die hintere Mitte und die restlichen Nähte auf den großen Kreisen des Vorderteils. Verteilen Sie die Kräuseln. Steppen Sie entlang der unteren eingereichten Linie.

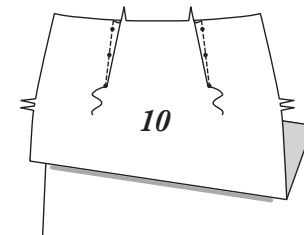


**30.** Links auf links stecken Sie den Unterrock an den Rock an der oberen Kante. Heften Sie bis auf 10cm von den Schlitzkanten des Rückenteils wie abgebildet.



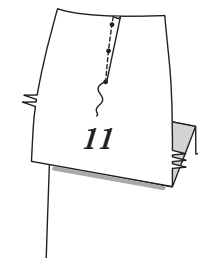
### Rock B

**31.** Steppen Sie Abnäher an das ROCKVORDERTEIL 10. Bügeln Sie in die Mitte.

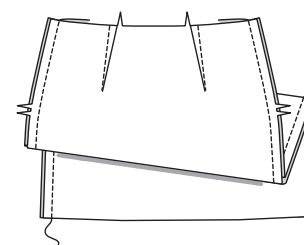


**32.** Steppen Sie Abnäher an das ROCKRÜCKENTEIL 11. Bügeln Sie in die Mitte.

**VERSÄUBERN** Sie die äußere Kante des Besatzes des Rockrückenteils.

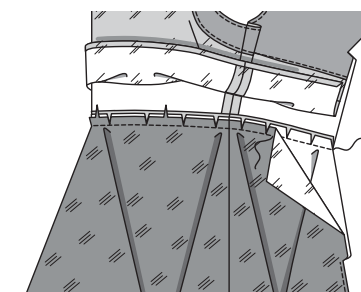


**33.** Steppen Sie Vorder- und Rückenteil des Rocks an die Seiten zusammen.

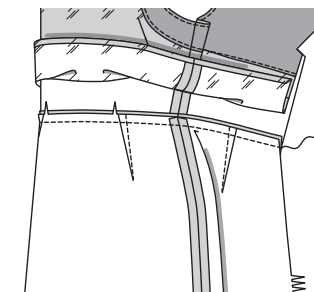


### Befestigung des Rocks an das Mieder

**34. Modell A:** Schlagen Sie das Miederfutter auf. Stecken Sie den Rock an das Mieder, sodass die Mitten und Nähte übereinstimmen. Steppen Sie, dabei unterbrechen Sie die Steppnaht 10 cm von den hinteren Öffnungskanten laut Zeichnungen.



**35. Modell B:** Schlagen Sie das Miederfutter auf. Stecken Sie den Rock an das Mieder, sodass die Mitten und Nähte übereinstimmen. Steppen.

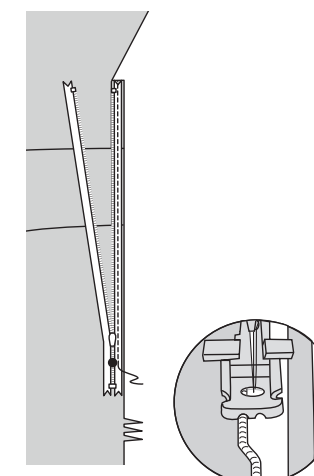


### Reißverschluss

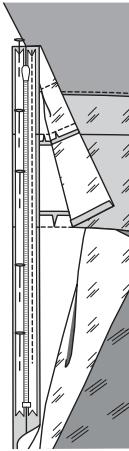
**HINWEIS:** Beim Steppen des unsichtbaren Reißverschlusses benutzen Sie einen dafür geeigneten Maschinenfuß für Reißverschlüsse.

**HINWEIS:** Schlagen Sie die hintere Öffnungskante des Unterrocks für **Modell A** auf.

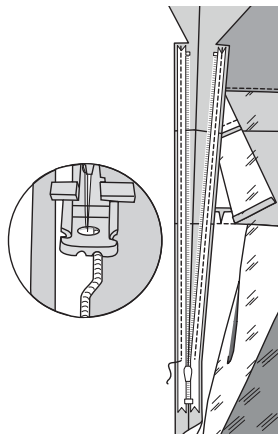
**36.** Schlagen Sie das Futter auf. Öffnen Sie den Reißverschluss an die Öffnungskante des linken RÜCKENTEILS 25, legen Sie ihn Oberseite nach unten auf die Nahtzugabe, so dass das Verschlussband 6 mm unterhalb der oberen Stoffkante und die Verschlusszähnen auf der Nahtlinie liegen. Setzen Sie die linke Führungsrille des Maschinenfußes auf die Verschlusszähnen; steppen Sie dicht an den Zähnen bis zum großen Kreis.



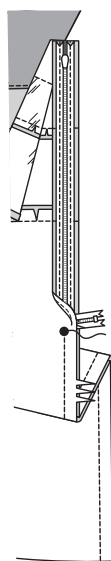
**37.** Schließen Sie den Reißverschluss. Stecken Sie das restliche Verschlussband an die Öffnungskante des rechten Rückenteils, so dass die Verschlusszähnen auf der Nahtlinie liegen.



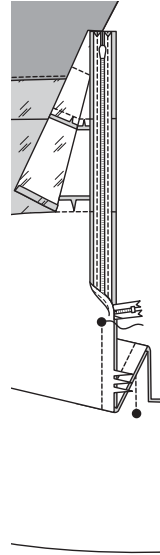
**38.** Öffnen Sie den Reißverschluss. Setzen Sie die rechte Führungsrille des Maschinenfußes auf die Verschlusszähnen und steppen Sie bis zum großen Kreis.



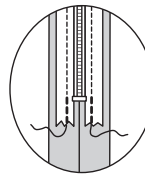
**39. Modell A:** Schließen Sie den Reißverschluss. Schieben Sie den Maschinenfuß auf den Einschnitt an der linken Seite. Stecken Sie die Rückenteile unterhalb des Reißverschlusses zusammen. Setzen und senken Sie die Nadel leicht oberhalb und links der Reißverschlussnaht am großen Kreis. Steppen Sie die hintere Mittelnäht unterhalb des großen Kreises.



**40. Modell B:** Schließen Sie den Reißverschluss. Schieben Sie den Maschinenfuß auf den Einschnitt an der linken Seite. Stecken Sie die Rückenteile unterhalb des Reißverschlusses zusammen. Setzen und senken Sie die Nadel leicht oberhalb und links der Reißverschlussnaht am großen Kreis. Steppen Sie die hintere Mittelnäht zwischen den großen Kreisen.



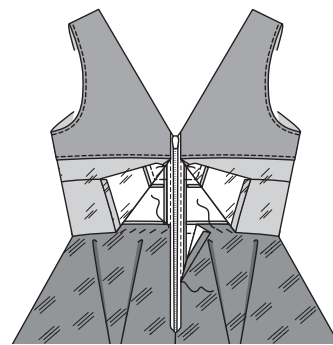
**41.** Steppen oder nähen Sie von Hand jedes Ende des Reißverschlussbands an die Nahtzugaben, dabei lassen Sie das Rückteil frei.



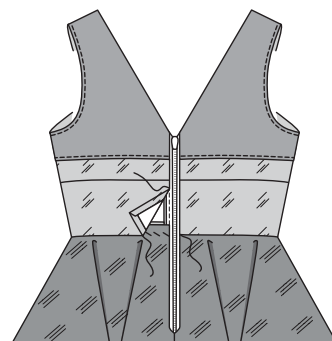
## ABSCHLUSS

**Modell A:**

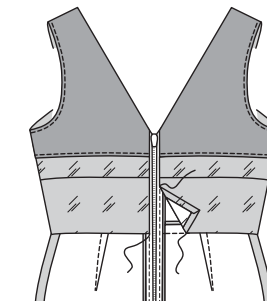
**42.** Schlagen Sie die Öffnungskanten des Rockrückenteils ein, damit die Verschlusszähne frei liegen. **SÄUMEN** Sie den Unterrock an das Reißverschlussband. Nähen Sie die restlichen Kanten des hinteren Unterrocks an die Taillennaht wie abgebildet.



**43.** Schlagen Sie das Miederfutter nach unten, dabei schlagen Sie die hinteren Öffnungskanten ein, damit die Verschlusszacken frei liegen. **SÄUMEN** Sie das Futter an das Reißverschlussband und entlang der Taillennaht.



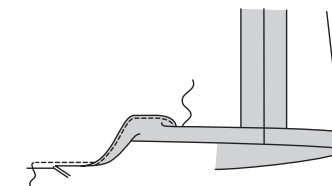
**44. Abbildung B:** Schlagen Sie das Miederfutter nach unten, dabei schlagen Sie die hinteren Öffnungskanten ein, damit die Verschlusszacken frei liegen. **SÄUMEN** Sie das Futter an das Reißverschlussband und entlang der Taillennaht.



**Modell A:**

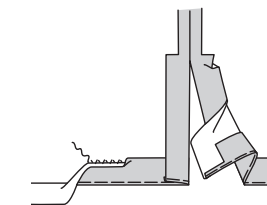
**45.** Rollen Sie von Hand oder steppen Sie einen 1.5 cm **SCHMALEN SAUM** an die untere Kante des Kleids.

Um von Hand einzurollen, steppen Sie 6mm von der offenen Kante. Schneiden Sie neben der Steppnaht abgestuft zurück. Rollen Sie die zugeschnittene Kante nach oben; **SÄUMEN** Sie den Roll fest.

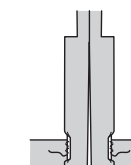


**Modell B:**

**46.** Schlagen Sie die angeschnittenen Besätze auf. Schlagen Sie den Saum um. Heften Sie neben dem Stoffbruch. Schneiden Sie den Saum auf die gleiche Breite abgestuft zurück. Schneiden Sie die Saumzugaben des Belegs wie abgebildet zu. **VERSÄUBERN** Sie die offene Kante. Nähen Sie den Saum fest, dabei halten Sie den gesamten Stoff wenn nötig ein. Bügeln.



**47.** Drehen Sie die angeschnittenen Besätze ein. Nähen Sie an den Saum und **SÄUMEN** Sie die unteren Kanten zusammen.



**HINWEIS:** Beziehen Sie die Knöpfe gemäß den Herstellerangaben.

**48.** Nähen Sie Knöpfe an den hinteren Besatz an den Markierungen.

